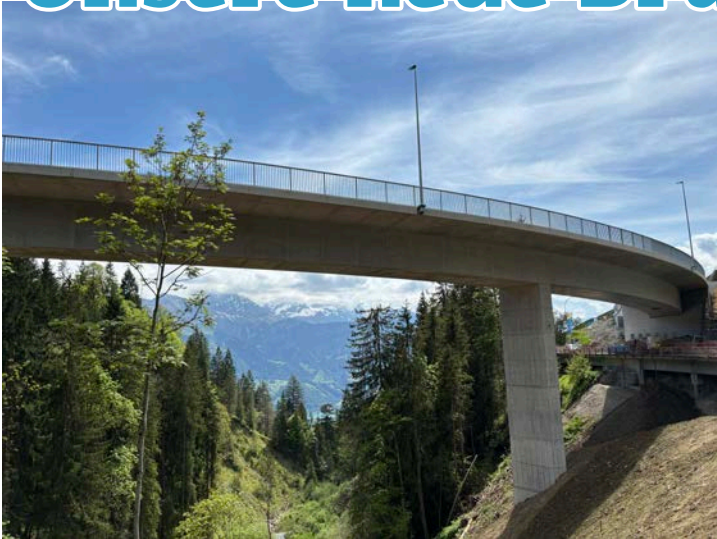


Unsere neue Brücke



— Verena Moser —

Nachdem unser Gemeindepräsident in der letzten Ausgabe die Geschichte und Zahlen der neuen Brücke in einen Krimi verpackt hatte, fragten wir für diesen Bericht verschiedene Leute, wie ihnen die neue Brücke gefällt.

Anfangen habe ich in der Schule. Einhellig sind die SchülerInnen der Meinung, dass die neue Brücke gut aussieht. Sie freuen sich (wie viele andere sicher auch!), dass die Ampeln bald weg sind.

Sie sieht sehr elegant aus. Ich finde die neue Brücke jetzt schon schöner als die alte. - Der Bau war sehr spannend. Es gab jeden Tag etwas Neues zu sehen. - Ich freue mich, über die neue Brücke zu fahren. - Die neue Brücke ist genial. Mir gefallen auch die Spirenhäuser, die wir 9. Klässler gebaut haben. - Ich freue mich, mit dem Velo über die neue Brücke zu sausen!

Ich habe auch verschiedene Leute aus dem Dorf befragt. Immer wieder fielen Sätze wie:

Elegant und grossartig! - Ein grandioses Bauwerk! - Sieht super aus und passt wunderbar in die Landschaft. - Erstaunlich, wie schnell alles vorwärts gegangen ist.

Brücken sind wichtige Bauwerke, denn Brücken verbinden Menschen – buchstäblich und symbolisch. «Von allem was der Mensch baut und aufbaut, gibt es nichts Besseres als Brücken.» meint Ivo Andrić. Oder Isaac Newton: Die Menschen bauen zu viele Mauern und zu wenig Brücken.

Was meint der Ingenieur Jonas Wyss:

«Es ist schon sehr speziell und eine super Erfahrung,

dass ich für das Dorf, in dem ich aufwuchs und zur Schule ging, bei einem so grossen Bauwerk mitarbeiten darf. Die Zusammenarbeit zwischen Bauherr, Planern und Ausführenden habe ich selten so reibungslos erlebt.» Und zum Aussehen der Brücke sagt er folgendes: «Es ist ein geniales Bauwerk. Die neue Brücke besticht durch ihre einfache Form. Es ist faszinierend: Der Bogen erzeugt Spannung und Eleganz, gerade dadurch wirkt sie leicht und dynamisch. Die Kraft in der Konstruktion strahlt Sicherheit aus.»

Nach dem tollen Brückenfest am 31. Mai freuen wir uns alle auf die offizielle Eröffnung am 6. Juni und darauf, unsere neue Brücke als Verbindung über den Sagigraben in Betrieb zu nehmen.

INHALT

Beatenberg fürs Klima	2
Naturgefahren	3
Projekte Schule	5
Elternrat	6
Gratulationen	9
Zwischennutzung Hallenbad	10
Freiwillige gesucht!	12



Beatenberg fürs Klima – Gemeinsam zur Klimastrategie



Der Klimawandel ist auch bei uns spürbar: heissere Sommer, schneearme Winter, starke Regenfälle. Das gibt uns eine Hausaufgabe, nämlich unsere Lebensqualität langfristig zu sichern. Deshalb arbeitet Beatenberg an einer Klimastrategie, denn es gibt keinen Plan(eten) B.

Mit einer klaren Strategie kann die Gemeinde systematisch und langfristig handeln: den CO₂-Ausstoss senken (Klimaschutz) und sich besser auf die Folgen des Klimawandels vorbereiten (Klimaanpassung), so, wie es auch bundesweit verlangt wird. Dazu gehören beispielsweise energieeffiziente Gebäude, erneuerbare Energien oder Schutz vor Unwettern.

Teil eines grösseren Projekts

Die Gelegenheit ist gut: Beatenberg ist Teil des Projekts «Gemeinsam zur Klimastrategie» der Regionalkonferenz Oberland-Ost.

Gemeinsam mit anderen Gemeinden entwickeln wir Klimastrategien – effizient, strukturiert und im Austausch mit Fachpersonen. Das Projekt wird finanziell vom Bund unterstützt und inhaltlich vom Beratungsbüro conseil3 begleitet. Für die gemeindeeigene Erarbeitung der Klimastrategie haben wir zusätzlich einen Förderbeitrag beim Amt für Umwelt und Energie des Kantons Bern beantragt. Dies ist ein einfacher, kostengünstiger Weg, um ans Ziel zu gelangen.

Fahrplan in Beatenberg

Im Januar 2025 fand das erste Treffen aller beteiligten Gemeinden statt, um das Projekt kennenzulernen. Ende März konnte dann offiziell mit der Erarbeitung der kommunalen Klimastrategie begonnen werden. Zurzeit schärfen wir im Gemeinderat konkrete Ziele für den Klimaschutz und die Klimaanpassung zusammen mit unserer Verwaltung sowie Personen aus dem Tourismus, den

Bäuerten und dem Gewerbe. Bis Ende Sommer möchten wir konkrete Massnahmen definiert haben, um dann Anfang 2026 die fertige Klimastrategie zu veröffentlichen.

Ihre Ideen sind gefragt

Auch die Beatenbergerinnen und Beatenberger spielen eine wichtige Rolle. Die Vorschläge, Perspektiven und Erfahrungen aus unserer Bevölkerung sind entscheidend. Deshalb rufen wir alle dazu auf, bei der Entwicklung konkreter Massnahmen mitzusprechen. Haben Sie Ideen, wie wir unsere Gemeinde noch nachhaltiger, klima- und zukunftsfähiger machen können? Ob Mobilität, Energie, Konsum, Tourismus oder Natur – jede Idee zählt.

So machen Sie mit:

Reichen Sie Ihre Vorschläge bis zum 7. Juli 2025 ein – online über unseren Ideenbriefkasten oder direkt bei der Gemeindeverwaltung. So können wir gemeinsam einen Schritt in die Zukunft machen. Scannen Sie diesen QR Code mit ihrem Smartphone, um den Ideenbriefkasten aufzurufen.



Zum Schluss

Mit dem Klima ist es wie mit dem Abnehmen: Zu wissen, was zu tun ist, nützt nicht viel. Wir brauchen Ziele und einen Plan, um sie zu erreichen. Ich danke allen, die mitdenken und mit dem, was wir haben, sorgsam umgehen.

Roland Noirjean, Gemeindepräsident



Eine klimaneutrale Region – unser gemeinsames Ziel: Das Projekt «Gemeinsam zur Klimastrategie» ist Teil einer grösseren Umsetzung für eine klimaneutrale Region. Zur Erfüllung des strategischen Entwicklungsziels «Klimaneutrale Region Oberland-Ost bis 2040» hat sich die Regionalkonferenz Oberland-Ost als Pilotregion an einem Projekt der Universität Bern, der Wyss Academy for Nature und des Amts für Umwelt und Energie des Kantons Bern beteiligt. Gemeinsam wurde eine Vision für unsere Region erarbeitet.

Tourismus, Regionale Produkte, Mobilität, Bildung, Gebäude und Wohnen und viel mehr sind Teilbereiche der Visionen für eine klimaneutrale Region. Rechts: Ausschnitt aus dem Poster. Das ganze Poster sehen: Link unten oder QR-Code.

Beatenberg leistet mit der Entwicklung einer eigenen Klimastrategie einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der regionalen Vision und profitiert gleichzeitig vom Erfahrungsaustausch mit anderen Gemeinden im Oberland-Ost. Mehr Informationen zur klimaneutralen Region finden Sie auf der Webseite der Regionalkonferenz: www.oberland-ost.ch/ unter „Aufgaben“



Abteilung Bauverwaltung

Auf die erneute ausgeschriebene Stelle als Verwaltungsangestellte/r zu 80 bis 100 % der Abteilung Bauverwaltung gingen diverse Bewerbungen ein. Chloé Knehs aus Matten bei Interlaken wurde per 1. Juni zu 100 % angestellt. Somit ist die Abteilung Bauverwaltung personell endlich wieder besetzt.

André Chevrolet, Bauverwalter im Mandat, wird die Abteilung Bauverwaltung weiterhin 1 ½ Tag in der Woche unterstützen, um alte Pendenzen, hängige Geschäfte und fachliche Spezial-Geschäfte zu bearbeiten. Der Gemeinderat heisst Chloé Knehs im Team der Gemeindeverwaltung herzlich willkommen.

Stiftung Bibliothek Beatenberg

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2024 der Bibliothek/Mediothek Beatenberg mit einem Verlust von 799 Franken und einem Stiftungskapital per 31. Dezember 2024 von 57'727 Franken zur Kenntnis genommen.

Schulleitung

Walter Flükiger ist seit dem Jahr 1987 als Lehrer an der Schule Beatenberg tätig. Er hat als Co-Schulleiter nach 33 Jahren infolge Pensionierung per 31. Juli 2025 gekündigt. Verena Moser wird für das Schuljahr 2025/2026 als Gesamtschulleiterin mit ca. 35 % angestellt.

Die Stelle als Gesamtschulleiter/in ab dem Schuljahr 2026/27 wird im Herbst ausgeschrieben, da Verena Moser per 31. Juli 2026 in den wohlverdienten Ruhestand geht. Der Gemeinderat dankt Walter Flükiger für die langjährige Tätigkeit an der Schule Beatenberg und Verena Moser für die Übernahme der Gesamtschulleitung.

Gemeinderat

Schalteröffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung bleibt an Aufahrt (Donnerstag, 29. Mai) und zusätzlich am Freitag, 30. Mai geschlossen. Anschliessend gelten wieder die bisherigen Öffnungszeiten. Wir danken der Bevölkerung für das Verständnis.

Interlaken Trail

Am Sonntag, 15. Juni findet der Interlaken Trail statt. Die Strecke ist auf öffentlichen Wanderwegen und startet in Interlaken und führt über den Harder, Unterseen, Sundlauenen, Sigriswil, Beatenberg wieder nach Interlaken.

Naturgefahren und Gebäude

Naturgefahren waren 2024 verantwortlich für über 17'000 Schäden an Gebäuden im Kanton Bern. Einige der Schäden durch übermässigen Hagel, Regen oder Wind lassen sich vermeiden oder vermindern. Die Fachstelle Naturgefahren der Gebäudeversicherung Bern (GVB) unterstützt GebäudeeigentümerInnen mit kostenloser Beratung und finanziell. Unterstützt werden die Planung wie auch die Realisierung von freiwilligen und dauerhaften Massnahmen mit bis zu 80 Prozent bzw. 10'000 Franken.

Weitere Tipps zu Schutzmassnahmen und Informationen zum Angebot der Fachstelle Naturgefahren können Sie auf der GVB-Website www.fachstelle-naturgefahren.ch nachlesen.

Betreuung von Angehörigen

Die Betreuung und Pflege einer angehörigen Person kann erfüllend sein, aber auch sehr belasten. Oft geraten betreuende Angehörige an ihre Grenzen – körperlich und emotional. Umso wichtiger ist es für alle involvierten Personen, die Situation regelmässig zu reflektieren. Frühzeitige Entlastung hilft, Grenzverletzungen zu vermeiden. Fachstellen bieten Beratung und Unterstützung bei schwierigen familiären Situationen, oft kostenlos und vertraulich. Wie geht es Ihnen mit Ihrer Betreuungssituation? Füllen Sie jetzt den Selbsttest «Ich pflege zu Hause» aus, kostenlos und anonym: www.ichpflege.ch.

Mehr Informationen finden Sie unter der Website www.be.ch/limit sowie im Faltblatt «Betreuung und Pflege von Angehörigen» der Berner Interventionsstelle gegen Häusliche Gewalt.

Gemeindeschreiberei

KOPF DES MONATS



Wer bist du?

Ich bin Christoph Thommen, 38 Jahre, verheiratet und Vater von zwei Kindern (5 und 7). Wir leben in Magden und besitzen seit 2019 eine Zweitwohnung auf dem schönen Beatenberg.

Warum Beatenberg?

Beatenberg entdeckten wir durch unser Familienhobby, dem Gleitschirmfliegen – die Region zählt zu den schönsten und besten Fluggebieten der Schweiz.

Was arbeitest du?

Beruflich bin ich in der Geschäftsleitung einer internationalen Softwarefirma. In meiner Freizeit engagiere ich mich als Wanderweg-Götti und pflege die Wanderwege rund um unser Chalet in Beatenberg.

Seit wann bist du als Wanderweg-Götti tätig?

Seit Sommer 2024 bin ich offiziell Wanderweg-Götti. Schon zuvor haben wir im Sommer die viel bewanderten Wege (Erich von Däniken Weg) ums Chalet gepflegt – im Winter helfen unsere Kinder beim Schneeräumen mit.

Warum hast du dich als Wanderweg-Götti gemeldet?

Wir haben bereits die Wege rund ums Chalet gepflegt – als wanderbegeisterte Familie ist es uns wichtig, zur Erhaltung der Wanderwege beizutragen.

Interview:

Heinz Feuz, Gemeinderat Ressort Tiefbau



REINIGUNGEN

X-Reinigungen +41 33 821 29 32
Kammistrasse 11 info@x-reinigungen.ch
3800 Interlaken x-reinigungen.ch



kirchweg 3 • 3812 wilderswil
tel. 033 828 6000
info@aeschimann-elektro.ch
www.aeschimann-elektro.ch




Elektroinstallationen • Photovoltaik Anlagen • e-Mobilität • intelligentes Wohnen

Helen Frei – Bergrestaurant Vorsass



Lara Brun

Seit 15 Jahren führt Helen Frei gemeinsam mit ihrem Mann Erich das Bergrestaurant Vorsass am Niderhorn. Sie erzählt, wie ihr Arbeitsalltag aussieht und was sie an ihrem Beruf besonders schätzt.

Leben und Arbeiten auf dem Berg

Um sieben Uhr morgens beginnt für Helen der Tag. Zunächst einmal werden die Kuchen gebacken, anschliessend die Salate gerüstet und vorbereitet. Im Vorsass wird dies alles selbstgemacht und frisch zubereitet. Gegen Mittag füllt sich das Haus langsam mit Gästen. Helen arbeitet meistens in der Küche und am Buffet, manchmal aber auch im Service, während Erich vor allem für die warme Küche zuständig ist. Zum Team gehören zudem noch weitere Mitarbeitende, wobei aktuell noch Stellen frei sind.

Liebe zur Natur

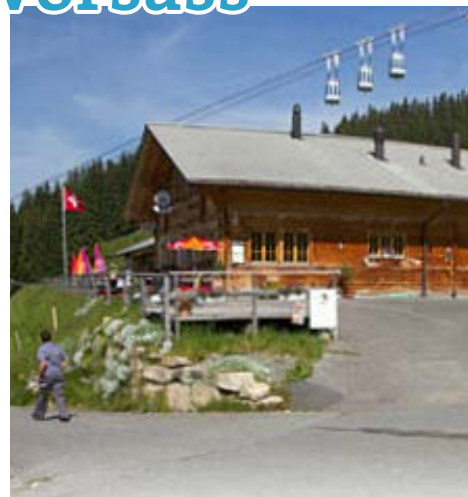
Besonders schön sei für sie nach einem vollen Tag mit vielen Gästen dann aber auch immer der Abend. «Wenn alle gegangen sind, wird es plötzlich ruhig. Dann haben wir den Berg ganz für uns, das ist auch immer schön.» Auch in ihrer Freizeit ist Helen gerne draussen in der Natur. Sie geht gerne wandern und das am liebsten allein, dann könne sie die Umgebung so richtig geniessen. Als gelernte Hotelfachassistentin ist Helen schon lange im Gastgewerbe tätig und mag das auch sehr. Besonders gefällt ihr die Abwechslung in diesem Beruf. Jeder Tag bringt neue Gäste und sieht daher nie gleich aus. Den Austausch mit den Leuten schätzt Helen ebenfalls sehr.

Abwechslungsreiche Anlässe

Zu ihren Gästen zählen hauptsächlich Schweizer Touristen, aber auch immer wieder BeatenbergerInnen, welche einen Abstecher aus dem Dorf in die Höhe machen. Ein beliebtes Ausflugsziel scheint das Vorsass für Velofahrer und Biker zu sein. Daher haben Helen und Erich den «Velopass» eingeführt. Beim siebten Besuch mit dem Velo gibt es ein Gratisgetränk.

Auch was spezielle Anlässe betrifft, mangelt es Helen und Erich nicht an kreativen Ideen. So gibt es beispielsweise das «Sport, Spiel und Spass» mit einfallreichen Disziplinen wie «Gummistiefel-Fussball» und «Teebeutel-Weitwurf». Immer sonntags gibt es im Vorsass ein Älpler Zmorge mit selbstgemachten Zutaten. Am 13. + 14. September 2025 findet das diesjährige Herbstfest inklusive «Rösti-Balken» statt. Dies sei immer eine schöne Gelegenheit, um die Leute aus dem Dorf zu treffen und sie freue sich immer über HelferInnen für diesen Anlass, meint Helen.

Wir wünschen Helen und Erich weiterhin alles Gute und viel Freude im Vorsass!



IMPRESSUM

DRACHEBÄRGZYTIG

Herausgeber: DZ-Verlag

Auflage: 1600 Exemplare / erscheint monatlich

Redaktionsteam: Sonja Fuss, Verena Moser, Lukas Stettler-Aellig, Thomas Tschopp, Linda Wachtarczyk, Lara Brun, Daniel Zobrist

Redaktionsschluss: jeweils der 15. des Vormonates

Redaktionsadresse:

Redaktion Drachebärg Zytig
DZ-Verlag, Waldeggstrasse 20, 3803 Beatenberg
oder verena.moser@quicknet.ch

Druck, Gestaltung und Inserate:

artworking Daniel Zobrist, 033 841 00 78

Abo-Preise: Schweiz CHF 48 | Europa CHF 78 / € 75

burgfeld bistro
*ässe *trinke *zämesy

Öffnungszeiten

Dienstag / Mittwoch / Donnerstag
9.00 – 11.00 / 14.00 – 17.00 Uhr

Samstag 9.00 – 11.00 Uhr

Kontakt 079 356 01 18

Ihr regionaler Elektropartner
innovativ | stark | persönlich



Beatenberg | 033 841 11 59 | www.ispag.ch

ISP
Electro Solutions



Bäckerei - Konditorei - Tea-Room - Mitten im Dorf



Öffnungszeiten

Fr – Di 7.00 – 17.00 / Mi 7.00 – 12.00
Do geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf

Cashback bei jedem Einkauf

033 841 11 25

www.bel-air.ch



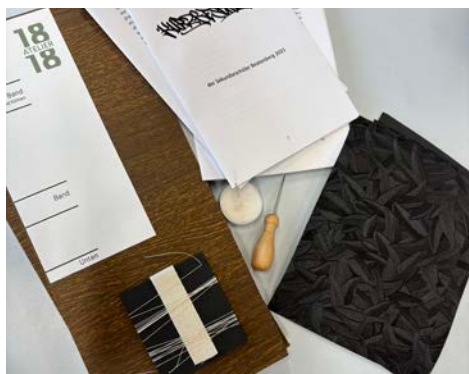
Die Schule Beatenberg

Circus Luna: DANKE

Das Projekt Circus Luna war ein grossartiger Erfolg. Danke an alle Sponsoren und HelferInnen. Vielen Dank für die zahlreichen Komplimente für die Vorstellungen der Schülerinnen und Schüler. Es war eine tolle Erfahrung für uns alle und wir freuen uns, dass wir Ihnen eine Stunde lang Freude bereiten durften.

Schülerinnen und Schüler
Lehrerinnen/Lehrer der Schule Beatenberg

Projekt Buch 7. – 9. Klasse



Während vier Wochen schrieb jede Schülerin und jeder Schüler der 7. – 9. Klasse eine Kurzgeschichte. Ob Liebes-, Fantasy-,

Gangster-, Detektiv- oder Horrorgeschichte – alles war dabei. Der Arbeitsprozess vom Entwurf bis zur fertigen Fassung samt Illustrationen war intensiv. Die Geschichten wurden gedruckt und anschliessend mit Daniel und Eva vom Atelier 1818 zu einem schönen Buch gebunden. So haben nun alle ein selbstgemachtes Buch mit allen Geschichten. *Ich freute mich, dass wir eine eigene Geschichte durften und dann alle Geschichten zu einem Buch binden konnten. Das Buchbinden war sehr interessant und hat Spass gemacht. Ich finde es spannend, dass ich jetzt endlich die Geschichten der anderen lesen kann. - Das Buchbinden fand ich am besten und wie wir dann die Geschichten zum Buch gemacht haben. Das Ergebnis finde ich mega-cool. - Am Schluss ein selbst gebundenes Buch zu haben, ist fantastisch. Es war eine wunderbare Erfahrung. - Die Handarbeit war nicht die einfachste, aber es hat sich gelohnt!*

In der Bibliothek können Sie ein Exemplar unseres Buches anschauen.

Selbständige Arbeit 8./9. Klasse

Ein Thema selber wählen, dieses bearbeiten und ein Produkt herstellen, eine Dokumentation dazu schreiben und schliesslich die ganze Arbeit vor Publikum vorstellen. Und das alles innerhalb von vier Wochen! Diese Aufgabe hatten die NeuntklässlerInnen und die AchtklässlerInnen mit Sek-Niveau.

Die gewählten Themen könnten unterschiedlicher nicht sein: Holzarbeiten wie einen Bettrahmen, eine Werkbank oder eine Rundholzbank bauen, Sauerteig erforschen und damit Brot backen, ein Backbuch mit eigenen Rezepten erstellen, Käse machen, Destillate für Salben herstellen, ein Musikstück für Flöte komponieren und einspielen, ...

Es war eine grosse Herausforderung, ich habe noch nie eine so grosse Arbeit gemacht. - Ich konnte tolle Erfahrungen für meinen zukünftigen Beruf sammeln. - Es war cool, etwas Brauchbares für zu Hause zu erarbeiten. - Wir konnten unsere eigenen Pläne realisieren.

Es ist toll, wie sich die Schülerinnen und Schüler mit viel Eifer und grossem Einsatz an die Arbeit machten. Wenn es mal stockte, konnte der Coach weiterhelfen. Eindrücklich war auch, mit welcher Lockerheit und Selbstverständlichkeit die SchülerInnen ihre Arbeit vor Publikum präsentierten. Obwohl einige sehr nervös waren – bei der Präsentation wirkten alle sehr professionell. **Einige der Arbeiten können Sie an der Ausstellung bewundern!**



BIBLIOTHEK
BEATENBERG

Buchtipp



Erich von Däniken
**Sein Leben
Sein Lebenswerk**
von Hans Peter Roth

Aus der Medien-
mitteilung:

«Der weltweit erfolgreichste Sachbuchautor Erich von Däniken feierte am 14. April 2025 seinen 90. Geburtstag. Am 27. März wurde in Schaffhausen die autorisierte Biografie über sein Leben und Lebenswerk vorgestellt.

Rund 75 Millionen Bücher, übersetzt in mehr als 30 Sprachen, hat Erich von Däniken im Lauf seines Lebens verkauft. Sein 49. und letztes Werk erschien im vergangenen Jahr.»

Da Buch ist eine wahre Fundgrube: Sie finden Beschreibungen seiner vielen Forschungsreisen und Expeditionen, Interviews mit teilweise sehr persönlichen Themen, Berichte seiner Familie und seiner Begleiter, viele Fotos aus allen Lebensphasen und witzige Karikaturen.

Wer EvD persönlicher und besser kennenlernen will, ist mit diesem Buch sehr gut bedient! Das Buch können Sie im Tourist Center kaufen oder in der Bibliothek ausleihen. Viel Spass!

Verena Moser
Stiftungsrat Bibliothek

AUSSTELLUNG

Wir zeigen Werk- und Handarbeiten, Zeichnungen und Projekte aller SchülerInnen vom Kindergarten bis zur 9. Klasse.

**Freitag, 27. Juni
von 17 – 20 Uhr
im Kongress-Saal**

Musikalische Darbietungen und Verabschiedungen: 19.15 Uhr
Um 20 Uhr nehmen alle SuS ihre Arbeiten mit nach Hause.

Neue Lehrpersonen und Schulleitung



Andrea Schärer ist die neue Klassenlehrerin der 3./4. Klasse. Sie war bisher Fachlehrperson im Teilpensum.



Livia Joos wird als Fachlehrperson im Teilpensum angestellt. Sie schliesst demnächst ihr Studium an der PHZürich ab und arbeitet bei uns am Montag, Dienstag und Freitag.



Kyle Hewitt ist der neue Klassenlehrer an der 5./6. Klasse. Er studierte an der PHBern

und in Basel. Von Februar bis Mai arbeitete er als Stellvertreter an verschiedenen Klassen an unserer Schule.

Verena Moser übernimmt für das nächste Schuljahr die Gesamtschulleitung.



Gemeinsam für unsere Kinder! Dieser Grundgedanke steht beim neu gegründeten Elternrat Beatenberg im Mittelpunkt. Er soll den regelmässigen, partnerschaftlichen Austausch zwischen Eltern, Schulleitung, Lehrerschaft und Vertretung Gemeinderat fördern, wo nötig Brücken schlagen und so zum Schulerfolg und zum Wohle unserer Kinder beitragen.

Der Elternrat Beatenberg behandelt Themen und Anliegen von Eltern, Lehrpersonen und Behörden und hilft bei der Lösungsfindung zu aktuellen Themen mit. Er kann ausserdem Projektgruppen für spezifische Themen und Tätigkeitsfelder gründen, die Schule bei Anlässen unterstützen und Anlässe und Elternzusammenkünfte organisieren.

Auch wenn das Wirkungsfeld des Elternrates breit gefächert ist, gibt es doch eine klare Abgrenzung. So hat der Elternrat beispielsweise keine Aufsichtsfunktion, er beurteilt keine Lehrpersonen und greift nicht in pädagogische, methodische und didaktische

SENIORENTURNEN

Sommer-Pause

Am Dienstag, 24. Juni turnen wir zum letzten Mal vor der Sommerpause. Wir beginnen im Oktober wieder. Das Datum des Wiederbeginns erfahren Sie in der September-Ausgabe dieser Zeitung.

Wir wünschen allen einen schönen Sommer und sehen uns im Oktober wieder!

Silvia Gafner und Marianne Sieber

Entscheidungen mit ein. Persönliche Themen, welche einzelne Schulkinder betreffen, gehören ebenfalls nicht in den Elternrat und dürfen direkt mit der entsprechenden Lehrperson besprochen werden.

Der Elternrat setzt sich aus je einer Elternvertretung pro Klasse, dem Präsidium und dem Sekretariat/Kasse zusammen. Anlässlich der ersten Sitzung des Elternrates vom 27. März 2025 wurden Ursi Grossniklaus als Präsidentin und für das Sekretariat und die Kasse Sandra Cardi einstimmig gewählt. Die Vertretungen für die einzelnen Schulklassen finden sie per sofort auf der Homepage der Schule Beatenberg www.schule-beatenberg.ch.

Haben Sie Anliegen an den Elternrat, oder möchten Sie selber gerne Mitglied im Elternrat werden? Dann kontaktieren Sie entweder die für die Schulklasse Ihres Kindes zuständige Vertretung des Elternrates oder schreiben Sie uns auf elternrat-beatenberg@gmx.ch. Wir freuen uns auf Sie!

Elternrat Beatenberg



LADIES NIGHT

Dienstag, 10. Juni 2025 | 18.00 - 21.00 Uhr

Liebe Ladies

Wir laden dich und deine Freundinnen herzlich zu unserer Ladies Night ein. Freut euch darauf, die neuesten Sommerkollektionen in entspannter Atmosphäre bei uns auf dem Beatenberg zu entdecken.



Was erwartet Dich

- Die Neue Sommerkollektion
- Überraschungsgeschenk für jede Besucherin
- Ladies Spezialrabatt 15% auf dem ganzen Einkauf
- Ein kleines Apéro
- ... und vieles mehr



Anmeldung bis 07. Juni an
info@sportamberg.ch
033 841 14 73
oder direkt im Geschäft

Spirenwaldstrasse 259 | 3803 Beatenberg
033 841 14 73 | info@sportamberg.ch
www.sportamberg.ch



Das beste Glasfasernetz im Berner Oberland.

lückenlos und leistungsstark

eindeutig besser.

033 827 01 01 | www.kabelfernsehen.ch



BEATENBERGERINNEN HELFEN BEATENBERGERINNEN

**Seit Oktober 2024 gibt es die WhatsApp-Gruppe
BeatenbergerInnen helfen BeatenbergerInnen**

**Die Idee dahinter: gegenseitige Unterstützung im Alltag
von Beatebergern für Beateberger.**

Ob Hütedienst anbieten oder suchen, Rasen mähen, Einkäufe erledigen, Hilfe suchen oder anbieten, auch Gegenstände verkaufen oder verschenken ist möglich.

Scannen Sie einfach den QR-Code und werden Sie ein Teil der Gruppe (bitte beachten Sie die Gruppenregeln).

Falls der QR-Code nicht funktioniert oder Sie nicht wissen, wie man ihn scannt, helfen Ihnen das Tourismusbüro oder die Praxis Dr. Austel gerne weiter.



ZU VERKAUFEN

Grosse Wohnung als Stockwerk- eigentum in freistehendem Haus

160qm • 5 Zimmer • Baujahr 1964

Die Wohnung im Stockwerkeigentum hat einen eigenen Ausseneingang im EG und erstreckt sich über einen Teil des EG, sowie das gesamte OG und DG. Im EG befindet sich ein kleines Büro im Stockwerkeigentum. Der Eingangsbereich und das Badezimmer sind komplett renoviert.

Weitere Merkmale:

Ölheizung, Garage,
Vorratskeller, Gäste WC

Karsten Kapelle

Spirenwaldstr. 308

+49 1706513876



Online Inserat mit Bildern

chlättere, seckle, singe, gumpel, tanze und viu lache

MUKI-TURNEN BEATENBERG

Dienstag von 9.00-10.00 Uhr
(PAUSE WÄHREND DEN SCHULFERIEN)

Herzlich Willkommen sind alle Kinder ab ca. 2.5 Jahren
mit ihren Müttern, Vätern, Grossis, Grossättis...

Wo: Mehrzweckhalle Beatenberg
Mitnehmen: Turnkleider, Turnschuhe/Antirutschsocken,
Znüni, Trinkflasche
Kontakt: siehe unten

Das MUKI-Turnen startet am 19.08.2025
Einstieg jederzeit möglich. Kleine Geschwister sind herzlich willkommen.

Ich freue mich auf euch!
Bea

Beatrice Maissen, Waldeggstrasse 60, 3803 Beatenberg
beamaissen28@gmail.com 079 461 94 62

Spielgruppe Beatebärg

singen, basteln, spielen mit den BewohnerInnen vom
Altersheim Beatenberg/Habkern

für Kinder ab
3 Jahren

**Donnerstag,
9.00-11.00
Uhr**

Kontakt:
siehe unten

Ort:
Altersheim
Beatenberg

Anmeldung
bis am
01.08.2025

Kosten
halbjährlich:
220.- inkl.
Material

Ich freue
mich auf
euch!
Bea

Start:
21.08.2025

Beatrice Maissen, Waldeggstrasse 60, 3803 Beatenberg
beamaissen28@gmail.com 079 461 94 62

STÄHLI
BAULEITUNGEN

Christian Stähli | Bauleiter
Spirenwaldstrasse 141, 3803 Beatenberg

079 751 32 72

c.s@staehli-bauleitungen.ch
www.staehli-bauleitungen.ch

SIE HABEN
EIN PROJEKT.
ICH BIN
FÜR SIE DA.



GmbH Bernhard Zimmermann
Naturstein- und Baggerarbeiten
Bauabdichtungen

Bernhard Zimmermann
Naturstein- und Baggerarbeiten
3803 Beatenberg

079 223 93 66 • bernhardzimmermann@bluewin.ch



Feuer und Flamme



Das christliche Pfingstfest fällt zusammen mit dem jüdischen Wochenfest «Schawuot». Dieses erinnert die Juden an den Empfang der Zehn Gebote auf dem Berg Sinai und ist gleichzeitig ein Erntedankfest. Um Schawuot zu feiern, hatten sich gemäss dem Bericht im zweiten Kapitel der Apostelgeschichte die Jünger versammelt, als vom Himmel her ein Brausen kam und das ganze Haus erfüllte, in dem sie waren. Und es erschienen ihnen Zungen wie von Feuer, die sich verteilten; auf jeden von ihnen liess sich eine nieder. **Alle wurden mit dem Heiligen Geist erfüllt und begannen, in fremden Sprachen zu reden, wie es der Geist ihnen eingab.**

Petrus erklärte den Anwesenden, dass dies das Wirken des Heiligen Geistes sei und eine Prophezeiung des Propheten Joel erfülle. Dies zeige, dass der gekreuzigte Jesus tatsächlich der Messias gewesen sei. Seine Worte fielen auf fruchtbaren Boden: 3000 Menschen liessen sich am ersten Pfingsttag taufen. Zu Recht gilt damit Pfingsten als die Geburtsstunde der Kirche.

Das Pfingstfest erinnert uns an den verbindenden Charakter, der unsere Kirche ausmacht. Wo die göttliche Geistkraft wirkt, werden Menschen dazu befähigt, Gemeinschaft zu pflegen. Sprachliche, kulturelle und andere Barrieren werden überwunden. Nicht der persönliche Profit steht im Zentrum, sondern die Überzeugung, dass es für alle gut ist, wenn wir Herausforderungen gemeinsam anpacken und lösen. Probleme gibt es in menschlichen Zusammenleben wahrlich genug. An der Bereitschaft, diese gemeinsam zu lösen, mangelt es. Das soll uns aber nicht entmutigen. Auch unter den ersten Christen und Christinnen gab es Streitereien, Geltungsdrang und Egoismus. **Die Rückbesinnung am Wochenfest auf die 10 Gebote mündete damals in einen Begeisterungsturm für das Gemeinsame ein.** Alle wurden davon ergriffen und waren Feuer und Flamme.

Liebe Leserin, lieber Leser, uns allen wünsche ich in den nächsten Wochen eine heilsame Rückbesinnung auf das

Wesentliche. Möge die göttliche Geistkraft auch unsere Herzen berühren, damit wir Feuer und Flamme werden, für das Verbindende und für die Gemeinschaft.

In dem Sinne wünsche ich allen frohe Pfingsten.

Pfarrer Lukas Stettler

KOLLEKTEN

April 2025

Bär und Leu	CHF	46
Taubstummenschule Benin	CHF	76
Island Kids Philippines	CHF	132
Protestantische Solidarität Bern	CHF	152
Budgetberatungsstelle des kirchlichen Bezirk	CHF	128.70

FRAUENTREFF

Donnerstag, 12. Juni, ab 13.30 Uhr: Wir gehen aufs Niederhorn. Treffpunkt um 13.30 Uhr bei der Talstation in Beatenberg.

KONTAKTE

Reformiertes Pfarramt Beatenberg

Pfarrer Lukas Stettler
Spirenwaldstrasse 415
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 12 23
Webseite: www.kirchebeatenberg.ch
E-Mail: info@kirchebeatenberg.ch

Kirchgemeinderatspräsidentin

Marianna Mattenberger
Mattstrasse 10
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 23 18
E-Mail: marianna.mattenberger@bluewin.ch

Küffer - Platten

GmbH



Eine Vielzahl an Wand- und Bodenbelägen für Ihr Zuhause

Küffer-Platten

Beundenstrasse 28
3803 Beatenberg

079 346 76 28

www.kuefferplattengmbh.ch



SCHWEIZER
HOLZ



Wyss
Habkern Holzbau AG

079 478 10 09 • wyss-holzbau.ch

Planung | Neu- und Umbau | Fleckenbau
Bedachungen | Böden | Fenstermontage

Veranstaltungskalender und Informationen



Gottesdienste in der Kirche Beatenberg

Sonntag, 1. Juni, 9.45 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenkaffee; Predigt: Sozialdiakon Heinz Käser (Predigttausch mit Unterseen); Orgeldienst: Michael Malzkorn.

Sonntag, 08. Juni, 9.45 Uhr, Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl; Predigt: Pfarrer Lukas Stettler. Herbert Müller, Orgel und Anne Müller, Querflöte spielen alle Sätze aus der F-Dur Sonate von Benedetto Marcello.

Sonntag, 15. Juni, 09.45 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenkaffee, Predigt: Pfarrer Claude Hämmerly, Orgeldienst: Magdalena Oliferko.

Sonntag, 22. Juni, 09.45 Uhr, Gottesdienst mit anschliessender Kirchgemeindeversammlung; Predigt: Pfarrer Lukas Stettler; Orgeldienst: Anne de Capitani.

Sonntag, 29. Juni, 09.45 Uhr, Gottesdienst mit Kirchenkaffee; Predigt: Pfarrer Lukas Stettler; Orgeldienst: Lars Zobrist. Gottesdienstaufnahme für Radio BeO.

Gottesdienst im Altersheim

Donnerstag, 12. Juni, 10.00 Uhr mit Pfarrer Lukas Stettler, Predigt und Michael Malzkorn, Klavier.

Gemeindeessen

Donnerstag, 26. Juni, 12.00 Uhr, wir treffen uns zum gemeinsamen Mittagessen im Altersheim Beatenberg. Ich bitte um direkte Anmeldung beim Altersheim bis am Freitag über die Telefonnummer 033 841 88 00.

Seniorenausflug zum Schwarzsee

Am Mittwoch, 18. Juni führt uns die Carreise über Merligen – Oberhofen – Seftigen – Rüschegg – Plaffeien an den Schwarzsee. Dort werden wir etwa um 12.00 Uhr im Hostellerie am Schwarzsee ein feines Mittagessen geniessen. Die Heimreise führt über Plaffeien – Gurnigel – Wattenwil – Spiez nach Beatenberg. Ein Flugblatt mit Anmeldetalon wurde in alle Haushaltungen verteilt. **Wir bitten um Anmeldung bei Alexandra Aebischer bis am 11. Juni.**

Konflager 4. – 6. Juni in Delémont

Zum Abschluss des Konfirmandenunterrichts gehen wir für drei Tage in den Jura. Das Lager wird von Lukas Stettler und Kathrin Zimmermann geleitet.

Regelung der Stellvertretung

Pfarrer Lukas Stettler ist vom 4. Juni bis 6. Juni auf der Konfirmationsreise. Während dieser Zeit wenden Sie sich bei Todesfällen oder in Notlagen bitte an den stellvertretenden Pfarrer Claude Hämmerly, Telefon 033 843 00 50.

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 22. Juni, 11.00 Uhr in der Kirche gleich im Anschluss an den Gottesdienst. Alle, die unserer Kirchgemeinde angehören, sind herzlich eingeladen.

Traktanden für die Kirchgemeindeversammlung

1. Protokoll der KGV vom 10. Nov. 2024
2. a. Rechnung 2024, Genehmigung
b. Kreditabrechnung Sanierung Fenster Pfarrhaus
3. Jahresbericht 2024 des Pfarrers
4. Orientierungen
5. Verschiedenes

Die Unterlagen zu den Traktanden 1 und 2 können bei Lukas Stettler im Pfarrhaus eingesehen werden. Ich bitte um vorgängige telefonische Anmeldung, 033 841 12 23.

GEBURT

An dieser Stelle begrüßen wir wieder einmal ein Neugeborenes in Beatenberg. Wir wünschen der Familie herzlich alles Gute.

27. April Evelina Frutiger

GRATULATIONEN

Wir gratulieren allen, die im Juni 2025 ihren Geburtstag feiern dürfen und wünschen ihnen alles Gute und eine wunderschöne Sommerzeit.

5. Juni

Josi Abraham | 75 Jahre
Beatenbergstrasse 121

16. Juni

Seematter Margrit | 80 Jahre
Riedbodenstrasse 19

18. Juni

Schmocker-Müssig Elsa | 94 Jahre
Altersheim, Schmockenstrasse 235

23. Juni

Bhend Fred | 88 Jahre
Staatsstrasse 8, Sundlauenen

*Geh aus mein Herz, und suche Freud
in dieser lieben Sommerszeit
an deines Gottes Gaben.
Schau an der schönen Gärten Zier
und siehe, wie sie mir und dir
sich ausgeschmücket haben.*

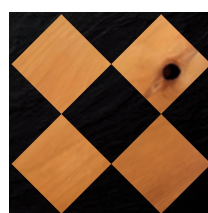
Paul Gerhardt

Sofern Ihre Gratulation (70, 75, 80, 85 Jahre und älter) nicht publiziert werden soll und Sie keine Datensperre in der Einwohnerkontrolle eingetragen haben, bitten wir Sie, dies der Gemeindeschreiberei zwei Monate vor dem Ereignis, Tel. 033 841 81 21, mitzuteilen. Vielen Dank!

Gemeindeschreiberei



Schmocker Sanitär - Heizung
3803 Beatenberg
Telefon: 033 841 15 15
Fax: 033 841 21 75
Natel: 079 622 50 00
E-Mail: info@schmocker-sanitaer.ch
Internet: www.schmocker-sanitaer.ch



**Boden-
Wandbeläge
Schenk**

Parkett • Teppiche • PVC Beläge • Plattenarbeiten

Mit **Ausstellungsraum** mitten im Dorf • Termine auf Anfrage
Stefan Schenk • Spirenwaldstr. 169 • 3803 Beatenberg • 079 277 05 87
info@keramik-schenk.ch • www.keramik-schenk.ch

Strategieentwicklung Beatenberg Tourismus

Beatenberg Tourismus (BT) ist in der Startphase der Strategieentwicklung, welche an der Vereinsversammlung vom 20. November 2024 angenommen wurde.

Es haben bereits folgende zwei Besprechungen stattgefunden: Die Analyse des bestehenden Angebots (11. April 2025) und das Kickoff-Meeting mit der Steuerungsgruppe (12. Mai 2025), wo die Themen für den interdisziplinären Workshop erarbeitet wurden.

Dieser Workshop findet in der Woche vom 24. bis 26. Juni 2025 statt. Die Teilnehmenden werden sich mit den folgenden fünf Themen intensiv auseinandersetzen und konkrete Handlungsvorschläge entwickeln:

1. **Zukünftige Gästesegmente**
2. **Wertschöpfungskreislauf**
3. **Zukünftiges Angebot**
 - Gästekarte
 - Bekannte Angebote
4. **Wandern**
 - Waldreservat-Nutzung
 - Weiterentwicklung Strategiepapier Wandern
 - Naturnaher Tourismus
5. **Naherholungsgebiet Hohwald & Rischenen**

Wenn Sie gerne bei einem oder mehreren Themen Ihre Ideen und Erfahrungen einfließen lassen möchten, dann melden Sie sich bitte persönlich bei Thomas Tschopp im Tourist Center oder per E-Mail bis zum Donnerstag, 19. Juni 2025, tschopp@beatenbergtourismus.ch

Die Workshops finden im in der Aula Bärnermutz statt und werden durch die Firma Explorafutura begleitet und moderiert.

Bei Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Zeitfenster	Dienstag 24. Juni	Mittwoch 25. Juni	Donnerstag 26. Juni
Block 1 Vormittag 4 Std.	Zukünftiges Gästesegment	Zukünftiges Gästeangebot «Gästekarte»	Naherholungsgebiet Hohwald & Rischenen
Block 2 Nachmittag 4 Std.	Wertschöpfungs- kreislauf «Beatebärger Choscht»	Wandern	Präsentation, Apero und Austausch
Block 3 Abend 1,5 Std	Kaminfeuer- Gespräche	Kaminfeuer- Gespräche	
Fachexperten		Wandern: Michael Roschi, Geschäftsführer Schweizer Wanderwege	

Zwischennutzung Hallenbad

Das Panorama Hallenbad in Beatenberg wird Ende dieses Jahres geschlossen. Diese Entscheidung wurde an der Gemeindeurnenabstimmung vom 17. Januar 2021 beschlossen. Um die zukünftige Nutzung des Gebäudes neu zu überdenken, benötigen wir Ihre Hilfe, um eine nachhaltige und kreative Lösung zu finden.

Wir möchten Sie herzlich dazu einladen, sich aktiv an diesem Prozess zu beteiligen. Um Ihre Meinung, Wünsche und Ideen einzuholen, haben Sie die Möglichkeit, ab sofort einen Online-Fragebogen auszufüllen. Den Link dazu finden Sie auf unserer Webseite www.beatenberg.ch oder per QR-Code.



Alternativ können Sie den Fragebogen auch im Tourist Center Beatenberg abholen.

Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge und Anregungen! Hier möchten wir Ihnen einige mögliche Ideen für eine zukünftige Nutzung des Gebäudes vorstellen:

Gemeinschaftsraum oder Kulturzentrum

Ein Ort, an dem Veranstaltungen, Kurse, Workshops und Treffen der Dorfgemeinschaft stattfinden können. Dieser Raum



könnte das soziale Leben in Beatenberg bereichern und für alle Generationen offenstehen.

Fitness- und Wellnesszentrum

Ein modernes Fitnessstudio, Kletterhalle oder Wellnessbereich, der sowohl den Einwohnerinnen und Einwohnern als auch den Gästen der Region zur Verfügung steht. Damit könnten wir die Gesundheit und das Wohlbefinden fördern.

Jugend- oder Familienzentrum

Ein Treffpunkt für Kinder, Jugendliche und Familien, ausgestattet mit vielfältigen Freizeitangeboten. Hier könnten sich junge Menschen treffen, austauschen und gemeinsam Aktivitäten erleben. Besonders könnten wir einen Ninja Parkour, eine Vir-



Zimmermann AG
Hoch- und Tiefbau
3803 Beatenberg

033 841 11 37
079 682 75 22
www.zimbau.ch

Qualität und Kompetenz seit über 60 Jahren
• Neubauten • Umbauten • Renovationen
• Aushubarbeiten • Kanalisationsarbeiten



Franz Gafner
3803 Beatenberg

079 695 73 24
gafner-holzbau.ch

Holzbau
Renovation
Neubau
Parkett
Reparatur
Planung/Spezielles

VERANSTALTUNGEN

Fr, 06. Eltern Kind Treffen

09.00-11.00 Uhr Pavillon

Fr, 06. Gemeindeversammlung

20.00 Uhr Kongress-Saal

So, 08. Pfingst-Gottesdienst mit Abendmahl

09.45 Uhr Ref. Kirche

Mi, 11. Gschichtezyt

15.00-15.45 Uhr Bibliothek Beatenberg

Fr, 13. Dorfabe mit MGB, Tambouren,

TV, Jodlerklub, TG Habkern 19.00 Uhr Arena

Fr, 27. Ausstellung Schule

17.00-20.00 Uhr Kongress-Saal

Vorschau Juli

Do, 03. Theater 7.-9. Klasse 20.00 Uhr Arena

Fr, 04. Dorfabe 20.00 Uhr Arena

Fr, 11. Äplerabend

19.30 Uhr Gasthaus Riedboden

Niederhorn

Jeden So, Brunch auf dem Niederhorn

Infos und Reservation

www.niederhorn.ch / +41 33 841 08 41

St. Beatus-Höhlen

Jeden So, Brunch am Fels 09.30-12.00 Uhr

Sa, 21. Klang am Fels mit Bastian Baker

18.30 Uhr

*Infos und Reservation

www.beatushoehlen.swiss / +41 33 841 16 43

Veranstaltungen Region

Sa, 07. Gospelchor Schönaun Thun

20.00 Uhr Ref. Kirche Sigriswil

Do-Sa, 12.-14. Greenfield Interlaken

Fr-So, 27.-29. Oberländisches Schwingfest

Adelboden

Fr-So, 27.-29. Trucker & Country Festival

Interlaken

Täglich auf Anfrage

Paragliding & Hang Gliding (wetterabhängig)

Jeden Montag

Von HERZ zu HERZ «Lisme für en guete Zwäck»

13.30-15.30 Uhr Tea-Room Bel-Air

Anmeldung V. Herzog +41 79 418 11 42

die Teilnahme ist gratis

Hatha Yoga 19.30-20.45 Uhr Waldeggerstr. 48

Infos G. Studer +41 33 841 03 13

Jeden Dienstag

Alpkäsereibesichtigung

07.45 Uhr Tourist Center (Anmeldung erforderlich)

Schwimmen für Berufstätige 17.30-19.30 Uhr *

Jassen ab 19.00 Uhr Burgfeld Bistro

Infos unter M. Cygan +41 79 765 19 10

Jeden Mittwoch

Yin Yoga 18.30-20.00 Uhr, Pavillon

Infos www.theresiaebnit.ch +41 79 910 23 26

Crystallos Mineralienfachgeschäft

13.30-17.30 Uhr Schweizer Kristalle, Heilsteine, Mineralien Weltweit. Infos unter www.crystallos.ch oder +41 79 817 59 20

Spielnachmittag für Kinder 13.00-17.30 Uhr *

Schwimmen für Berufstätige 17.30-19.30 Uhr *

Jeden Donnerstag

Schick mit Strick Stricken an eigenen Arbeiten (freies Kommen und Gehen) jeden ersten und letzten Donnerstag 14.00-17.00 Uhr, Burgfeld Bistro

Warmwassertag bei 32°C von 13.00-19.30 Uhr *

Wassergymnastik 09.45-10.30 Uhr *

Aqua Baby 10.30-11.00 Uhr *

Kinderschwimmkurs 14.30-15.30 Uhr für Kinder

4-8 Jahren Anmeldung www.wassererleben.ch

Jeden Freitag

Aqua-Fitness 09.15-10.00 Uhr *

Warmwassertag bei 30°C von 13.00-19.30 Uhr *

06. & 20.06. Besichtigung Festung Waldbrand

13.45 Uhr Parkplatz Waldbrand

(Anmeldung erforderlich)

Jeden Samstag

Crystallos Mineralienfachgeschäft

13.30-17.30 Uhr Schweizer Kristalle, Heilsteine, Mineralien Weltweit. Infos unter www.crystallos.ch oder +41 79 817 59 20

Kinderschwimmkurs 09.00-10.00 Uhr für Kinder

4-8 Jahren Anmeldung www.wassererleben.ch

Infos und Anmeldung Beatenberg Tourismus +41 33

841 18 18 oder info@beatenbergtourismus.ch

* Infos Panorama Hallenbad +41 33 841 14 59

Beachten Sie auch das aktuelle Gästeprogramm auf unserer Website www.beatenberg.ch

Beatenberg Tourismus

+41 33 841 18 18

www.beatenberg.ch

info@beatenbergtourismus.ch

Öffnungszeiten Juni

Montag-Freitag 08.00-12.00/13.30-17.30 Uhr

Samstag 10.00-12.00 Uhr

Sonntag geschlossen

Pfingstmontag, 09.06. geschlossen

tual Arena und einen Indoorspielplatz integrieren, um die Attraktivität für Familien und Jugendliche zu steigern. Diese Angebote würde für Spass, Bewegung und kreative Freizeitgestaltung sorgen und das Zentrum zu einem lebendigen Ort der Begegnung machen.

Kreativwerkstatt oder Atelier

Ein Raum für Künstler, Handwerker und Kreativschaffende, um ihre Projekte umzusetzen. Dies könnte die kulturelle Vielfalt in Beatenberg stärken und kreative Impulse in die Region bringen.

Wir sind überzeugt, dass wir gemeinsam mit Ihnen eine Lösung finden können, die den Bedürfnissen der Gemeinde und unseren Gästen entspricht und das Gebäude in eine wertvolle und lebendige Einrichtung verwandelt. Ihre Meinung ist uns sehr wichtig, denn nur gemeinsam können wir die Zukunft des Panorama Hallenbads gestalten.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement, wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!



REXHEPI AG
Maler Gipser Gerüste

REXHEPI AG

3803 Beatenberg

076 445 20 20

info@rexhepi.ch

www.rexhepi.ch

Maler- und Gipserarbeiten
Innen und Aussen
Planung und Gestaltung
Kreative Maltechniken

Kreative Spachteltechniken
Denkmalpflege
Spezielle Beschichtungen
Spezielle Verputztechniken

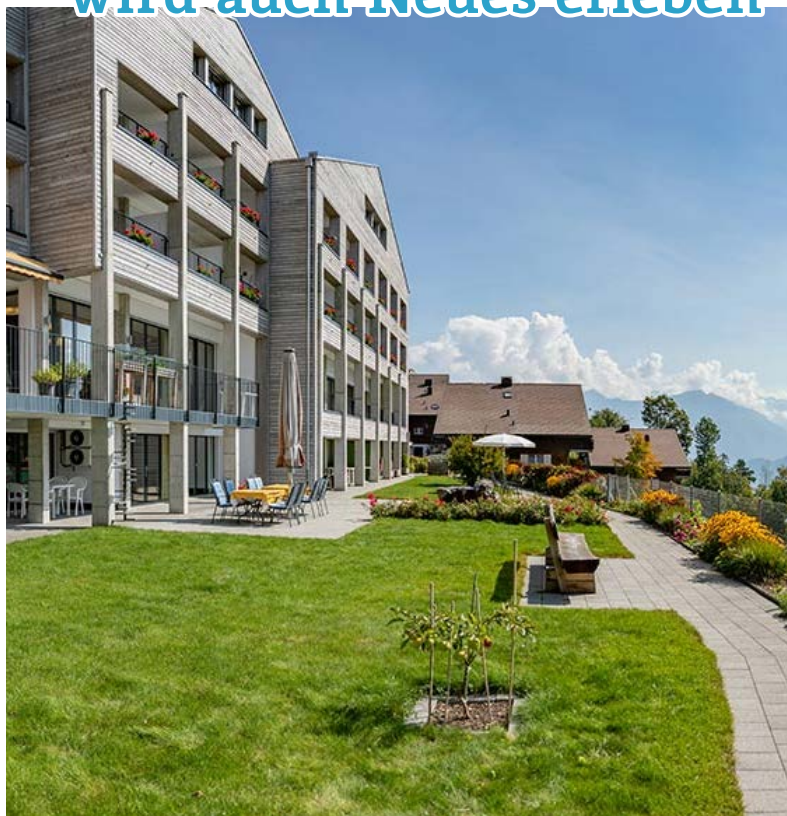


Dorint • Blüemlisalp • Beatenberg/Interlaken

Tischreservationen unter: 033 / 841 41 11

E-Mail: info.beatenberg@dorint.com / www.dorint.com

Nur wer Neues wagt, wird auch Neues erleben



Frühling – Perspektive der Hoffnung

Das Leben kennt alle vier Jahreszeiten – Zeiten des Aufbruchs, des Reifens, des Loslassens und des Rückzugs. Doch der Frühling hat eine ganz besondere Kraft: Er schenkt uns Hoffnung. Hoffnung darauf, dass nach jeder Kälte wieder Wärme kommt. Dass nach jedem Stillstand wieder Bewegung möglich ist. Dass Neues wachsen darf, wenn wir den Mut haben, uns dafür zu öffnen.

Es berührt tief, wenn Menschen den Schritt wagen, sich neu zu orientieren. Wenn sie bereit sind, gewohnte Pfade zu verlassen und sich auf unbekanntes Terrain vorzuwagen.

Genau dort beginnt unser Angebot der **Freiwilligenarbeit**.

Wie viele andere Organisationen ist auch das Altersheim Beatenberg Habkern auf ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer angewiesen. Die Arbeit der Freiwilligen wird sehr geschätzt, von den Betreuten ebenso wie von den Mitarbeitenden! Diese freiwilligen Dienste sind grundsätzlich eine Bereicherung für alle! Sie bringen viel Freude, neue Kontakte und neue Erfahrungen mit sich.

ÖPPIS GFRÖITS



Durch die Initiative der Heimleitung wurde Einiges in Angriff genommen.

Das «**Kaffeestübli**» wird seit vielen Jahren durch Freiwillige betreut. Bei einem gemütlichen Zvieri werden täglich neue Kontakte geknüpft, Neuigkeiten ausgetauscht oder einfach still beobachtet, was gerade läuft. Die Freiwilligen betreuen das «Kaffeestübli», verteilen Kuchen, bringen Kaffee oder Tee und helfen überall, wo es gerade nötig ist.

In der **Aktivierung** finden regelmässig Anlässe wie Rätselraten, Ausflüge, Kochgruppen, Singen, Turnen, Vorlesen, abendliche Themenveranstaltungen und musikalische Darbietungen sowie Unterhaltungsanlässe statt. Dazu sind noch mehr Freiwillige notwendig, damit diese Angebote aufrechterhalten werden können.

Der **Mahlzeitendienst** ist eine tolle Einrichtung. Er hilft, dass Menschen länger in ihrem Zuhause bleiben können. Denn Kochen ist eine anstrengende Tätigkeit! Zudem ist der tägliche, wenn auch kurze Kontakt mit Aussenstehenden nicht zu unterschätzen.

Die «Mahlzeitendienstler» übernehmen jeweils eine Woche, inklusive Wochenende. Flexibel, wie alle in der Gruppe sind, können Wochen wie Tage in gegenseitiger Absprache abgetauscht werden. Dafür gibt es einen Gruppenchat, der es erlaubt, sich in Kürze abzusprechen.

Gerne begleiten wir Interessierte auf ihrem Weg in die ehrenamtliche Tätigkeit. Mit Klarheit, Empathie und flexibel im Blick auf die Möglichkeiten jedes einzelnen.

Denn jede Veränderung beginnt mit einem ersten Schritt – und manchmal reicht schon der Blick auf den Frühling, um ihn zu wagen.

Wer sich für eine der ehrenamtlichen Arbeiten interessiert, meldet sich am besten bei der Heimleitung unter der Tel. Nr. 033 841 88 00 oder per E-Mail. heimleitung@altersheim-beatenberg.ch

RAIFFEISEN JUNGFRAU

1.00%

Limitierte Termingeldaktion

Aktion gültig bis 30. Juni 2025. Die Raiffeisenbank Jungfrau behält sich vor, die limitierte Termingeldaktion vorzeitig zu beenden.

3 Jahre
Laufzeit



Alters- und Pflegeheim Beatenberg-Habkern